ÜSES DORF
FRIENISBERG

Zäme furt: Kleine Ausflüge, grosse Wirkung

Dienstag, 05. Mai 2026

Lia Bossi ermöglicht den Bewohnenden gemeinsame Erlebnisse ausserhalb des Alltags.

Du gehst mit den Bewohnenden «zäme furt» – was macht ihr dabei?

Wir besuchen Anlässe in der Region wie ein Schwingfest, einen SCB-Match oder das Museum für Kommunikation. «Zäme furt» ist eine Jahresplanung mit Ausflügen, die ich in meiner Ausbildung zur Sozialpädagogin entwickelt habe. Die Bewohnenden haben das Programm mitgestaltet – und ich organisiere alles von den Tickets bis zur Begleitung.

Was erlebst du unterwegs?

Sehr viel Schönes. Nach der Vorstellung von «Der Glöckner von Notre Dame» an den Thunerseespielen haben fast alle gesagt: «Nächschts Jahr müemer wieder!» Viele Bewohnende trauen sich unterwegs mehr zu – sie holen sich selbst etwas zu essen oder bewegen sich sicherer im öffentlichen Raum. So wächst die soziale Teilhabe.

Warum ist das wichtig?

Weil es den Alltag öffnet. Die Bewohnenden leben sehr strukturiert – ein Ausflug bringt Abwechslung, Gesprächsstoff und neue Eindrücke. So ein Erlebnis wirkt noch lange nach.

Was bedeutet Frienisberg für dich?

In Frienisberg kann ich wachsen. Ich habe hier meine Lehre gemacht und erhalte viel Unterstützung auf meinem Weg zur Sozialpädagogin. Das schätze ich enorm.



Lia Bossi hat in Frienisberg ihre Lehre zur Fachfrau Betreuung im IV-Bereich abgeschlossen und ist nun auf dem Weg zur Sozialpädagogin. Das Projekt «Zäme furt» hat sie eigenständig entwickelt und geplant – möglich wurde es dank der Zusammenarbeit mit den Begleitpersonen.